

Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Freizeit und Stiftungswesen

Sitzungsdatum: Mittwoch, 20.05.2026
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:15 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Gotischen Rathauses,
Weißenburg i. Bay.

Anwesenheitsliste

Oberbürgermeisterin

Reichstadt, Eva

Ausschussmitglieder

Dösel, Harald
Drotziger, Klaus
Käsberger, Sabine
Mühlöder, Manuela
Pecoraro, Elisabeth
Schmidt, Rüdiger
Schramm, Katrin
Wein, Martina

Stellvertreter

Hauber, Wolfgang
Kamm, Tobias

Schriftführerin

Werner, Urszula

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Kohler, Alexander
Schneller, Maria

Tagesordnung

1. **Ausschuss (vorberatend) – öffentlich**
- 1.1 Umsetzung des Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes;
Anpassung der Bedarfsanerkennung um insgesamt fünf Integrativplätze im
Städt. Montessorikinderhaus Schnürleinsmühle
Vorlage: SG 11/001/2026
- 1.2 Bekanntgaben - öffentlich

Oberbürgermeisterin Eva Reichstadt eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Freizeit und Stiftungswesen, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Schule, Kultur, Freizeit und Stiftungswesen fest.

1 Ausschuss (vorberatend) – öffentlich

1.1 Umsetzung des Bayerischen Kinderbildungs- und betreuungs-gesetzes; Anpassung der Bedarfsanerkennung um insgesamt fünf Integra-tivplätze im Städt. Montessorikinderhaus Schnürleinsmühle

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeisterin Reichstadt erörtert kurz die Vorlage und übergibt das Wort an Frau Haussner (Leiterin der KiGa-Verwaltung).

Frau Haussner informiert, dass diese Anpassung auf Grundlage der gesetzlichen Vorgaben erfolgt. Aus dieser ergibt sich die Verpflichtung, Kinder mit (drohender) Behinderung angemessen zu fördern.

StRin Pecoraro möchte wissen, ob alle Kinder, die angemeldet sind, auch einen Betreuungsplatz bekommen.

Frau Haussner bejaht die Frage.

StRin Schramm fragt nach, ob mehr Bedarfsanmeldungen als sonst eingegangen sind.

Frau Haussner kann noch nichts Genaueres sagen, da die Anmeldungen erst gestartet sind. Der Bedarf ist bisher kontinuierlich gestiegen.

StRin Wein bestätigt, aus eigener Erfahrung, dass die Förderung von Integrativplätzen immer nötiger wird. Es wäre interessant zu wissen, ob in den nichtstädtischen Kindertagesstätten auch Integrativplätze angeboten werden.

Frau Haussner könnte bei den kirchlichen Einrichtungen nachfragen.

StR Schmidt würde gerne erfahren, wie viel Förderbedarf tatsächlich besteht.

StRin Schramm begrüßt die Anschaffung der zusätzlichen Integrativplätze.

StR Hauber möchte wissen, ob das Thema der Kinder-Wegbegleitung in den Kindertagesstätten präsent ist.

Frau Haussner informiert, dass bisher eine Begleitung in Anspruch genommen wird (im Waldkindergarten).

OB Reichstadt sagt zu bei den nichtstädtischen Kindertagesstätten nach der Zahl der vorhandenen Integrativplätze zu fragen.

Beschluss:

Der Bedarf im Städt. Montessorikinderhaus Schnürleinsmühle wird wie folgt angepasst:
46 Regelkindergartenplätze und 4 integrative Kindergartenplätze
14 Regelkrippenplätze und 1 integrativer Krippenplatz

Einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0

1.2 Bekanntgaben - öffentlich

StRin Pecoraro erkundigt sich nach dem Stand der Baumaßnahmen am Progymnasium und ob der Eröffnung in September nichts im Weg steht.

OB Reichstadt informiert, dass der Zeitplan für den Umbau sehr straff ist, die bisherigen Maßnahmen aber nach Plan laufen.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Oberbürgermeisterin Eva Reichstadt um 17:05 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Freizeit und Stiftungswesen.

Eva Reichstadt
Oberbürgermeisterin

Urszula Werner
Schriftführung